

Neue Wege für die Altstadt

www.kaufbeuren-baut.de



Tipps &
Hinweise

Bauablauf

Handbuch für
Gewerbetreibende

Ansprech-
partner

Baustellen-
marketing

Impressum:

Herausgeber:

Stadt Kaufbeuren
Kaiser-Max-Straße 1
87600 Kaufbeuren

Redaktion und Gestaltung:

Büro für Standort-, Markt- und Regionalanalyse
Dr. Manfred Heider
Bismarckstraße 5
86159 Augsburg



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

Bayern.
Die Zukunft.



Oberste Baubehörde im
Bayerischen Staatsministerium des
Inneren, für Bau und Verkehr

leben
findet
innen
stadt .de

Dieses Projekt wird im Städtebauförderungsprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren - Leben findet Innenstadt“ mit Mitteln des Bundes und des Freistaats Bayern gefördert.

Neue Wege für die Altstadt

Liebe Händlerinnen und Händler,
liebe Gewerbetreibende,

nach einer mehrjährigen Planungsphase ist es nun soweit: Die Fußgängerzone in Kaufbeuren wird saniert. Die Vorbereitungen für die Erneuerung des Bereichs zwischen Kemptener Tor und Kaiser-Max-Straße laufen auf Hochtouren. Der Baubeginn ist, wenn es die Witterung zulässt, für Mitte März vorgesehen. Bei planmäßigem Bauablauf, könnten die Arbeiten bis Ende 2017 abgeschlossen sein.

Dieses millionenschwere Projekt ist für alle Beteiligten und Betroffenen eine große Herausforderung, die wir nur gemeinsam bewältigen können. Wir haben uns bereits im Vorfeld viele Gedanken darüber gemacht, wie die Baustelle möglichst schnell abgewickelt werden kann, die Betroffenen und Bürger bestmöglich über den Bauablauf und Verlauf informiert werden und wie es uns gelingt, trotz - oder gerade wegen der - Baustelle möglichst viele Kunden in die Fußgängerzone zu locken.

Damit Sie sich bestmöglich auf die bevorstehende Bauphase vorbereiten können, haben wir Ihnen im vorliegenden „Handbuch für Gewerbetreibende“ die wichtigsten Informationen zusammengestellt. Neben einer Übersicht und Details zum Bauablauf stellen wir Ihnen das Baustellenmarketingkonzept mit seinen einzelnen Maßnahmenbereichen wäh-



rend der Umbauphase und dessen Finanzierung vor.

Für weitere Fragen können Sie gerne einen unserer Ansprechpartner kontaktieren. Diese haben wir für Sie auf der letzten Seite aufgelistet.

Wir wünschen allen einen möglichst reibungslosen Verlauf der Baustelle und freuen uns schon sehr auf die neue Fußgängerzone Kaufbeuren!

Herzlichst

Stefan Bosse
Oberbürgermeister
Stadt Kaufbeuren

Projektgruppe
Fußgängerzone

Die Fußgängerzone in Kaufbeuren...



Schmiedgasse vor dem Umbau zur Fußgängerzone (© Privatarchiv Bromberger)

...damals

Die Fußgängerzone in Kaufbeuren...



Obstmarkt 2015 (© Dr. Heider)

...heute

Die Fußgängerzone in Kaufbeuren...



Visualisierung Salzmarkt (© realgrün landschaftsarchitekten)

... in Zukunft!



Visualisierung Obstmarkt (© realgrün landschaftsarchitekten)

Erläuterungen zum Bauablauf



Die Baumaßnahme zur Neugestaltung der Fußgängerzone in Kaufbeuren soll im Jahr 2017 durchgeführt werden. Wenn die Witterung es zulässt, ist der Baubeginn für Mitte März 2017 vorgesehen. Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist für Anfang November 2017 geplant. Diese zeitliche Planung ist jedoch nur umsetzbar, wenn keine besonderen Verzögerungen aufgrund Widrigkeiten im Baugrund, ungünstiger Witterungsbedingungen oder archäologischer Funde auftreten.

Die Gesamtmaßnahme umfasst folgende Gewerke:

- Neubau Kanal, inkl. Grundstücksanschlüsse
- Neubau Gasleitung, inkl. Grundstücksanschlüsse
- Neubau Wasserleitung, jedoch nur in den Bereichen Obstmarkt und Klostergäßchen
- Neubau Stromleitungen
- Neubau Straßenbeleuchtung
- Neubau Oberflächenbefestigung (Pflasterung)
- Einbau von Ausstattungselementen und Baumpflanzungen

Das geplante Baufeld wird in sechs Arbeitsbereiche gegliedert. Die Arbeitsbereiche, mit Darstellung der zeitlichen Durchführung der einzelnen Gewerke, sind im Übersichtsplan auf den Seiten 8 und 9 dargestellt.

Bauabschnitte und Hinweise

Abräumen

Hier erfolgt der Ausbau bestehender Ausstattungselemente sowie der bestehenden Oberflächenbefestigung (Pflaster- und Asphalttragschicht). Die entstehenden Höhendifferenzen von Zugängen und Einfahrten werden mit aus Kies hergestellten Rampen überbrückt. Zur besseren Begehbarkeit werden rote Laufteppiche ausgelegt.

Kanalbau

Der bestehende Mischwasserkanal und die Grundstücksanschlussleitungen bis zur Hausfassade werden komplett erneuert. Zur Ermöglichung eines evtl. notwendigen Feuerwehreinsatzes werden Baugruben mit einer Maximallänge von 30m ausgeführt. Wo es notwendig ist, werden provisorische Fußgängerbrücken zur Querung der Baugrube hergestellt.

Gas/Wasser/Strom

In diesem Arbeitsschritt werden die Gas-, Strom- und Wasserleitungen erneuert. Letztere jedoch nur im Bereich Obstmarkt und Klostergäßchen.

Oberfläche und Ausstattung

Hier wird die unter der Pflasterfläche liegende Asphalttragschicht zur Aufnahme der Verkehrslasten und die neue Pflasterdecke auf der Tragschicht hergestellt. Zum Schluss werden die geplanten Ausstattungselemente montiert.

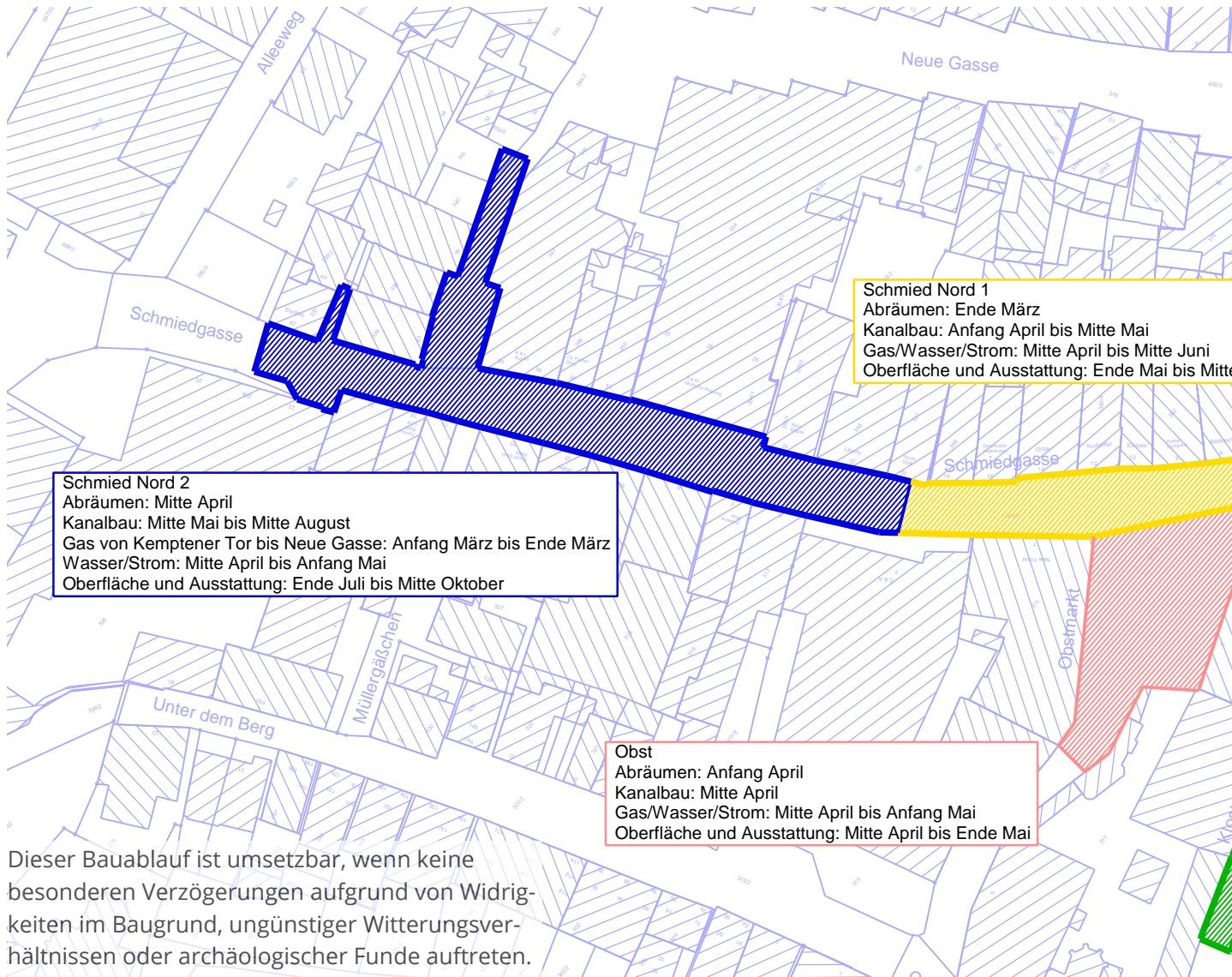
Hinweis

Während der gesamten Bauzeit wird der Fußgängerverkehr aufrechterhalten. Die direkte Anfahrbarkeit für den Lieferverkehr kann nicht immer gewährleistet werden.

Die einzelnen Bauphasen sind bereits im Vorfeld und während der gesamten Bauzeit mit der städtischen Feuerwehr abgestimmt. Sonstige Rettungsfahrzeuge erhalten immer Zufahrt in die einzelnen Baubereiche.

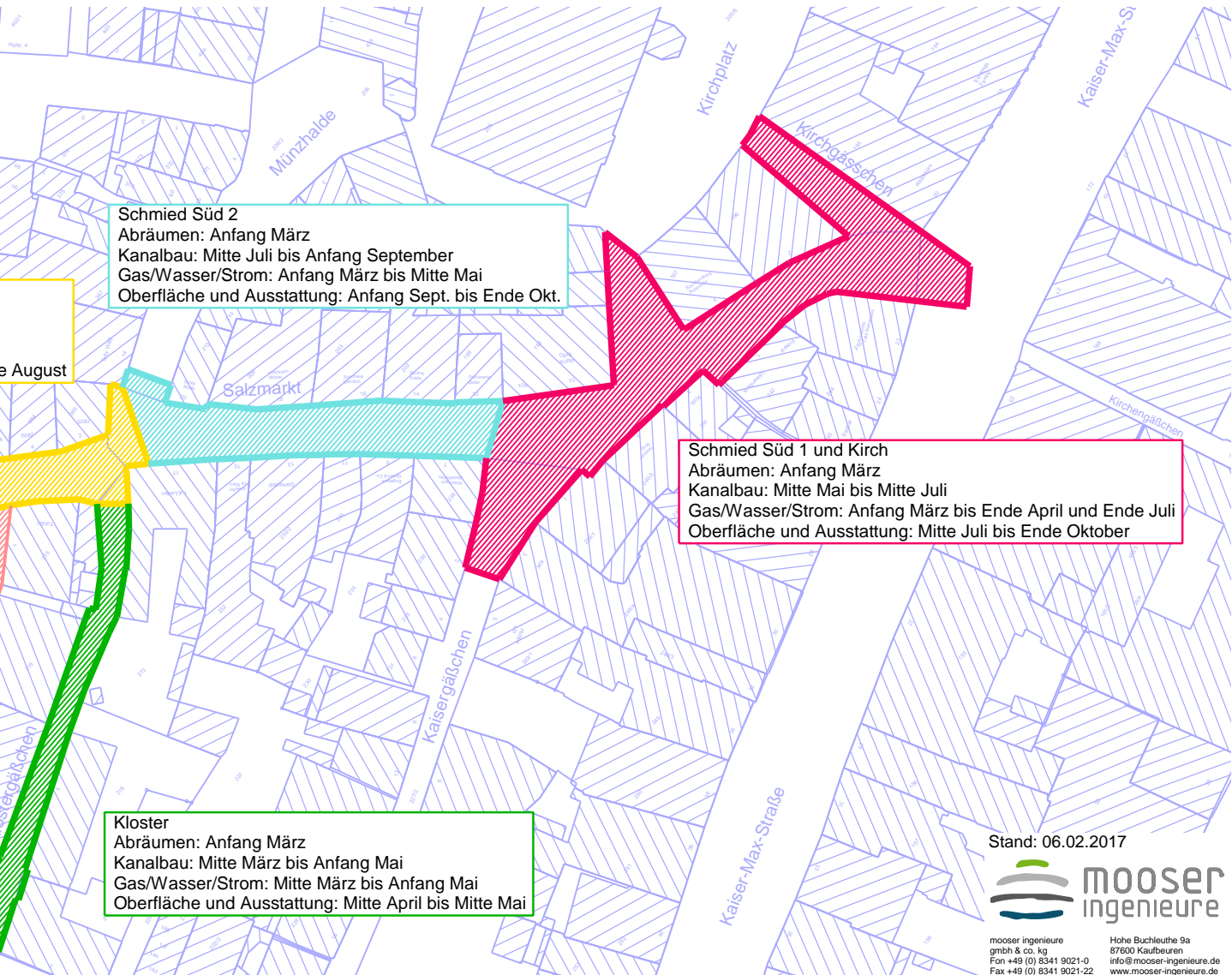


Neugestaltung Fußgängerzone Kaufbeuren



Dieser Bauablauf ist umsetzbar, wenn keine besonderen Verzögerungen aufgrund von Widrigkeiten im Baugrund, ungünstiger Witterungsverhältnissen oder archäologischer Funde auftreten.

Übersichtsplan Bauablauf im Jahr 2017



Baustellenmarketing - Hintergrund/Ziele

Die bevorstehende Sanierung wird die Fußgängerzone Kaufbeurens nachhaltig zum Positiven verändern. Eine Baumaßnahme dieser Größenordnung ist unweigerlich mit Umsatzeinbußen für Gewerbetreibende und Beeinträchtigungen für Kunden, Bewohner und Lieferanten verbunden. Um die entstehenden Beeinträchtigungen für alle Beteiligten so gering wie möglich zu halten, ist ein umfassendes Baustellenmarketing für die Fußgängerzone vorgesehen.

Die Koordination und Umsetzung des Baustellenmarketings ist ein wesentlicher Aufgabenschwerpunkt des von der Stadt Kaufbeuren beauftragten Projektmanagements - das Büro für Standort-, Markt- und Regionalanalyse Dr. Heider. Die Maßnahmen des Baustellenmarketings wurden in den letzten Monaten zusammen mit Betroffenenvertretern der Fußgängerzone, Aktionsgemeinschaft Kaufbeuren e.V., Stadtverwaltung Kaufbeuren, Kaufbeuren Tourismus- und Stadtmarketing e.V. und Projektmanagement erarbeitet.



Wesentliche Ziele des Baustellenmarketings:

- Erhalt der Kundenfrequenz
- positiver Umgang mit der Baustelle
- bestmögliche Information der Betroffenen und Bürger
- langfristige Positionierung der Fußgängerzone und somit des Einzelhandelsstandortes Innenstadt Kaufbeuren

Aus den Zielen des Baustellenmarketings konnten drei Maßnahmenbereiche abgeleitet werden:

Maßnahmenbereiche:

1. Aktionen und Veranstaltungen
2. Information und Kommunikation
3. Werbemaßnahmen



Wir gratulieren Kaufbeuren zur Neugestaltung der Fußgängerzone!

Wir sind da,
wo unsere
Kunden sind

Besuchen Sie uns in unserer neuen Betriebsstelle, Mindelheimer Straße 6, Montag bis Donnerstag von 8 bis 16.30 Uhr, Freitag von 8 bis 13 Uhr.

Wir beraten Sie individuell zu allen Themen rund ums Energiesparen.

www.erdgas-schwaben.de



Aktionen und Veranstaltungen

Folgende Aktionen und Veranstaltungen sind von März 2017 bis November 2017 im Rahmen des Baustellenmarketings geplant. Genauere Informationen zum Ablauf und Inhalt der einzelnen Aktionen erhalten Sie rechtzeitig per Email:

März 2017

Spatenstich

Mit dem symbolischen Spatenstich startet die Stadt Kaufbeuren die Bauarbeiten in der Fußgängerzone offiziell.

von Spatenstich bis Ostern

Ostereiersuchspiel

Ostereier werden in den Schaufenstern „versteckt“. Die Kunden müssen die Zahl der ausgestellten Ostereier schätzen und auf der Teilnahmekarte ankreuzen.

Fortlaufend

Glückslose

Es werden Flyer mit dem Ameisenlogo in den teilnehmenden Geschäften verteilt. Auf der Rückseite ist ein Adressfeld, welches ausgefüllt werden muss. Die Gewinne werden in Form von Gutscheinen der teilnehmenden Geschäfte zur Verfügung gestellt.

06. / 07. Mai 2017

Kunsthandwerk im Frühjahr

Markt mit verkaufsoffenem Sonntag in der Kaiser-Max-Straße.

06. Mai 2017

Baustelle im Kleinformat

Das Modell-Truck-Team München lädt ein zur Vorführung von Modellbau-Fahrzeugen wie Bagger, Lastwagen, Raupen etc. im Maßstab 1:14. Wie die großen Vorbilder verladen, transportieren und planieren diese Geräte Sand und Erdreich, und das alles ferngesteuert von den stolzen Besitzern.

07. Mai 2017

Modenschau GenXtreme

Die Baustelle wird zum Laufsteg. Der Kaufbeurer Arbeitsbekleidungs-Spezialist GenXtreme Workwear & Outdoor präsentiert um 12, 14 und 16 Uhr innovative, funktionelle und stylische Workwear und Schnittschutzbekleidung. Rund um den Laufsteg gibt es professionelle Beratung, Rabattaktionen und ein actionreiches Rahmenprogramm.

13. Mai 2017

Tag der Städtebauförderung

Am bundesweit durchgeführten „Tag der Städtebauförderung“ werden Baustellenführungen und die Möglichkeit zum Baggern mit einem Minibagger angeboten.

Aktionen und Veranstaltungen

03. Juni 2017

Großer Familientag

Unterschiedliche Aktionen und Angebote für die gesamte Familie im Bereich der Fußgängerzone. Die Aktion läuft in Kooperation mit dem Stadtjugendring, Kaufbeuren aktiv und weiteren Partnern.

01. Juli 2017

Bürgerbrunch und Themenmarkt

Der Bürgerbrunch soll möglichst in der Fußgängerzone stattfinden. Um ein zusätzliches Angebot zu schaffen und weitere Kunden zu locken, ist erstmals ein Kaufbeurer Streetfoodmarkt geplant.

05. August 2017

Saisoneröffnung des ESVK in der Fußgängerzone

Der ESVK läutet die Vorbereitung ein und präsentiert seine Mannschaft für die Saison 2017/2018 am Obstmarkt.

Beachparty

Im Anschluss an die Mannschaftspräsentation des ESVK wird eine Beachparty am Obstmarkt stattfinden. Liegestühle, Musik und Cocktails sollen hier für ein Urlaubsfeeling in der Fußgängerzone sorgen.

ab 30. September 2017

Kaufbeuren sucht

Suchspiel und Schnitzeljagd durch die Kaufbeurer Geschäftswelt, mit Verlosung von Einkaufsgutscheinen.

08. Oktober 2017

Rustikalmarkt

Kunsthandwerkermarkt mit verkaufsoffenem Sonntag in der Kaufbeurer Altstadt.

07./08. Oktober 2017

Oktoberfest

Die Geschäfte der Innenstadt werden passend zum Oktober einheitlich dekoriert.

11./12. November 2017

Martinimarkt

In der Kaufbeurer Altstadt findet der traditionelle Martinimarkt mit verkaufsoffenem Sonntag statt. Rund 40 Markthändler bieten ihre Waren in der Kaiser-Max-Straße an.

17. November 2017

Candle-Light-Shopping

Die Kaufbeurer Geschäfte laden ein zu einem ganz besonderen Einkaufserlebnis.

Information und Kommunikation

Um Betroffene und Bürger möglichst umfassend zu informieren und die Baustelle positiv zu begleiten, sind mehrere Maßnahmen geplant:

Roter Teppich:

Im Baustellenbereich wird ein roter Teppich den sauberen und sicheren Weg durch die Fußgängerzone kennzeichnen.

Serviceschulung:

Die Mitarbeiter in den Geschäften stellen einen wichtigen Faktor für die erfolgreiche Sanierung der Fußgängerzone dar, da diese in direktem Kundenkontakt stehen und somit unmittelbar Stimmungen erzeugen und auffangen. **Am 15. und 21. Februar 2017** bieten wir Ihnen und Ihren Mitarbeitern an jeweils drei Terminen ein kostenloses, ca. 2-stündiges Schulungsseminar an. Themenschwerpunkte werden Service und positiver Umgang mit der Baustelle sein.

Zielgruppenorientierte Informationsmaterialien:

Wir stellen Informationsmaterialien über die Baustelle für Ihre Händler, Kunden, Lieferanten, Bewohner und Eigentümer zur Verfügung.

Monatlicher Newsletter:

Melden Sie sich unter fz@kaufbeuren.de für den Newsletter an, um weitere Infos zu den Aktionen und zu Fortschritten im Bauablauf zu erhalten.

Infotafel und Banner:

An den Eingängen zur Fußgängerzone wird mittels wechselnder Banner auf die Erreichbarkeit aller Geschäfte hingewiesen. An den Stadteingängen und im Stadtgebiet verteilt wird mit Bannern und Hinweisschildern auf die uneingeschränkte Erreichbarkeit der Parkplätze und der Geschäfte in der Innenstadt hingewiesen.

Onlineportal www.kaufbeuren-baut.de

Unter www.kaufbeuren-baut.de werden alle grundsätzlichen und aktuellen Informationen zur Baustelle in der Fußgängerzone bereitgestellt.

Öffentlichkeitsarbeit:

Das Projektmanagement wird in Abstimmung mit der Stadt Kaufbeuren die gesamte Baumaßnahme medial begleiten.

Regelmäßige Informationsrunde:

An jedem ersten Donnerstag im Monat findet im Infobüro zur Neugestaltung der Fußgängerzone um 8.30 Uhr eine kurze, öffentliche Informationsrunde statt.

Infobüro „Neugestaltung der Fußgängerzone“:

Das Infobüro am Salzmarkt 6 ist voraussichtlich immer donnerstags von 9.30 bis 13.00 durch das Projektmanagement besetzt.

Werbemaßnahmen

Zusätzlich zu den Werbemaßnahmen der einzelnen Aktionen und Veranstaltungen sind folgende Werbemaßnahmen geplant:

Onlinemarketing:

Das Kaufbeurer Stadtportal „Wir sind Kaufbeuren“ ist offizieller Online-Medienpartner für das Marketing zur Fußgängerzone. Sämtliche Aktionen und Veranstaltungen werden somit online begleitet und beworben. Alle teilnehmenden Gewerbetreibenden der Fußgängerzone erhalten für die Bauzeit einen kostenlosen Unternehmenseintrag und können das Portal zur Veröffentlichung eigener Nachrichten und Aktionen nutzen.

Gemeinschaftsanzeigen im Kreisboten:

Mindestens drei 1-seitige Anzeigen werden im Kreisboten während der Bauzeit erscheinen. Dabei soll jeweils eine kollektive Botschaft im Vordergrund stehen.

Give-aways:

Schuhputzsets: Passend zum Thema Baustelle werden Schuhputzsets zur Verfügung gestellt, die an die Kunden weitergeben werden können.

Jutebeutel: Neben den Schuhputzsets stellen wir Jutebeutel zur Verfügung, auf denen die Fußgängerzone Kaufbeuren beworben wird. Auch diese sind zur Weitergabe an die Kunden gedacht.



Stets Neues aus Ihrer Innenstadt

Mit unserer Infomail – dem Rundschreiben von Kaufbeuren Marketing und der Aktionsgemeinschaft Kaufbeuren – sind Sie und Ihr Unternehmen stets über aktuelle Entwicklungen in der Kaufbeurer Innenstadt informiert.

Melden Sie sich an: www.kaufbeuren-tourismus.de/infomail

◀ Kaufbeuren Marketing betreibt die Tourist Information in der Kaiser-Max-Straße 3a. Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr, Mittwoch von 9:30 Uhr bis 14:00 Uhr. Von Mai bis Oktober auch samstags von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr



Kaufbeuren
Kaufbeuren Marketing
Tourist Information

Projektfonds

Die derzeit geplanten Maßnahmen des Baustellenmarketings sind auf ein Budget von 60.000 € ausgelegt. Die Finanzierung des Baustellenmarketings erfolgt über den öffentlich-privaten Projektfonds Kaufbeuren, ein Instrument der Städtebauförderung. Das besondere an dem Projektfonds ist, dass jeder privat eingezahlte Euro durch die öffentliche Hand verdoppelt wird. Die Stadt Kaufbeuren übernimmt zusammen mit der Städtebauförderung also die Hälfte des Baustellenmarketingbudgets! Die andere Hälfte muss durch private Einzahlungen, z.B. von Gewerbetreibenden, Banken, Vereinen, Unternehmen und Privatpersonen erbracht werden.

Um Sie mit den Kosten für das Baustellenmarketing nicht zusätzlich zu belasten, haben wir vorab bei möglichen Sponsoren um Unterstützung gebeten. Folgende Betriebe und Vereine haben ein Sponsoring für 2017 zugesagt:

- Aktionsgemeinschaft Kaufbeuren e.V.
- Kaufbeuren Tourismus- und Stadtmarketing e.V.
- erdgas schwaben
- VWEW

öffentlich-privater Projektfonds Kaufbeuren 2017 Summe 60.000 €

50% öffentlicher Anteil
= 30.000 €

18.000 €

Staat

12.000 €

Stadt Kaufbeuren

50% privater Anteil
= 30.000 €

- Aktionsgemeinschaft Kaufbeuren
- Kaufbeuren Tourismus- und Stadtmarketing
- erdgas schwaben
- VWEW
- Händler und Gewerbetreibende

Gemeinsam durch die Bauphase!

Durch die Möglichkeit der Finanzierung über den Projektfonds sowie die bestehenden finanziellen Zusagen der Sponsoren ist es uns möglich, Ihnen gegen einen äußerst geringen Beitrag (100,- € bzw. 50,-€ für Mitglieder der Aktionsgemeinschaft) ein umfassendes Baustellenmarketing für die Bauphase zu bieten.

Dieses Leistungspaket umfasst:

- Teilnahme an allen Aktionen und Veranstaltungen des Baustellenmarketings.
- Nennung in mindestens zwei Kollektivanzeigen im Kreisboten.
- Kostenloser Unternehmenseintrag in das Stadtportal „Wir-sind-Kaufbeuren“ während der Bauzeit und kostenlose Veröffentlichung eigener Nachrichten und Aktionen über den Online-Marktplatz „Wir sind Kaufbeuren“.
- Infomaterialien zur Baustelle für Ihre Kunden.
- Dekopaket zur Schaufenster- und Ladengestaltung für die Aktion „Oktoberfest“ am 07. und 08. Oktober 2017.
- Werbemittel für Ihre Kunden (50 Schuhputzsets, 20 Jutebeutel).
- Vorlage für ein Rahmenplakat, um eigene Aktionen im Corporate Design des Baustellenmarketings zu bewerben.
- Teilnahme an der Serviceschulung im Februar.
- Materialien für begleitende Aktionen und Gewinnspiele.



Um das umfassende Leistungspaket zu erhalten, ist eine Einzahlung in den Projektfonds Kaufbeuren in Höhe von **100,-€ bzw. 50,-€** für Mitglieder der Aktionsgemeinschaft Kaufbeuren zu leisten. Bitte überweisen Sie o.g. Betrag bis **28. Februar 2017** auf folgendes Konto:

Stadt Kaufbeuren

IBAN: DE04 7345 0000 0000 0100 58

Verwendungszweck:

Projektfonds Altstadt 2016-18

KTR 511210

KTO 4461010

Mit Ihrer aktiven Teilnahme unterstützen Sie die gemeinsame Sache und beteiligen sich am Erfolg der Aktionen.

Bitte beachten Sie:

Bei Einzahlung bis zum 28. Februar sind Sie bei allen Aktionen und Veranstaltungen dabei.

Eine Nachmeldung ist nicht möglich!

vwew energie®
so nah!

Energie aus dem Allgäu,
Energie für die Region.
Energie für Kaufbeuren.

 **VWEW-Strom**

 **VWEW-Erdgas**

 **Photovoltaik**

 **Elektromobilität**

 **Energieberatung**



VWEW-energie: Der Energieversorger im Allgäu.

www.vwew-energie.de

Kommunikation mit den Kunden

Als Händler, Gastronom oder Dienstleister stehen Sie täglich in direktem Kundenkontakt. Sie sind somit auf der einen Seite wichtigste Informationsquelle für Ihre Kunden und auf der anderen Seite werden Kunden ihren Ärger über die Baustelle womöglich an Ihnen auslassen. Mit Ihrem Verhalten beeinflussen Sie – bewusst oder unbewusst – auch die Einstellung der Kunden gegenüber der Baustelle. Wichtig ist deshalb die Vermittlung einer positiven Stimmung.

Reden Sie nicht negativ über die Baustelle. Das macht nicht nur einen schlechten Eindruck bei den Kunden, sondern verändert auch die Grundstimmung der Kunden gegenüber der Baumaßnahme. Machen Sie stattdessen klar, dass Sie sich auf die zukünftige Fußgängerzone freuen und erwähnen Sie die Notwendigkeit der Baumaßnahme und die dadurch zu erwartende Aufwertung des wichtigsten Einkaufsstandortes in Kaufbeuren.

Bleiben Sie bei den Vorteilen, die die Sanierung mit sich bringt. Hat der Kunde eine Frage zur Baustelle, antworten Sie freundlich und sachkundig. Hierfür ist es wichtig, sich regelmäßig über den Baufortschritt zu informieren. Machen Sie auch die Kunden auf die zahlreichen Informationsmöglichkeiten aufmerksam.



Führen Sie neben den Aktionen des Baustellenmarketings auch eigene Maßnahmen durch, um die Kunden an Ihr Geschäft zu binden. Hierfür eignen sich beispielsweise Sonderrabatte oder Treueaktionen. Das Projektmanagement berät Sie hierzu gerne.

Das Thema „Kommunikation mit den Kunden während der Bauphase“ stellt einen wesentlichen Faktor für eine erfolgreiche Marketingbegleitung der Baumaßnahme dar. Um Sie und Ihre Mitarbeiter diesbezüglich bestmöglich auf die Baumaßnahme vorzubereiten, haben wir für Sie eine kostenlose Serviceschulung in Kaufbeuren organisiert. Die Schulung wird ca. 2 Stunden dauern und wird voraussichtlich dreimal täglich an zwei Tagen (Mittwoch, den **15. Februar** und Dienstag, den **21. Februar 2017**) angeboten. Somit haben die Betriebe die Möglichkeit, alle Mitarbeiter zur Motivationsveranstaltung freizustellen. Machen Sie mit! Wenn alle Beteiligten am selben Strang ziehen, haben wir Erfolg!

Tipps und Hinweise für die Bauphase

Trotz aktiven Baustellenmarketings ist eine Baustelle immer eine besondere Belastung für alle Betroffenen, insbesondere für Einzelhändler, Gastronomen aber auch Dienstleister. Vermeiden lässt sich die Baumaßnahme zwar nicht, die Stadt Kaufbeuren trägt jedoch ihren Teil dazu bei, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Für Sie als Betroffener gilt: Je besser Sie sich auf die bevorstehende Baustelle vorbereiten, desto besser wird Ihr Betrieb die Bauphase überstehen.



Unsere Tipps für Sie:

- Gehen Sie positiv mit der Baustelle um.
- Bereiten Sie sich vor.
- Nutzen Sie die verschiedenen Informationskanäle, um sich über den aktuellen Stand der Baustelle zu informieren.
- Geben Sie diese Informationen auch an Ihre Kunden weiter.
- Beteiligen Sie sich an den Aktionen und Veranstaltungen des Baustellenmarketings. Für nur 100,- € sind Sie beim kompletten Marketingpaket dabei. AK-Mitglieder erhalten 50 % Rabatt.
- Berücksichtigen Sie die Bauphase bei Ihren Warenbestellungen.
- Informieren Sie Ihre Lieferanten.
- Nutzen Sie die Bauphase für evtl. geplante Renovierungsarbeiten.
- Berücksichtigen Sie die Baustelle bei der Urlaubsplanung.
- Klären Sie, wenn nötig, ob mögliche Einsparungsmaßnahmen (z.B. Kurzarbeit) für Ihren Betrieb in Frage kommen.
- Pflegen Sie einen guten Kontakt und Umgang mit den Bauarbeitern vor Ort.

Ansprechpartner / Anlaufstelle



Projektleitung
- Bauablauf
- technische Fragen

Andreas Negele
Stadt Kaufbeuren
Abteilung Tiefbau
Tel. 08341/437-444
fz@kaufbeuren.de



Projektmanagement
- Baustellenmarketing
- Öffentlichkeitsarbeit

Daniel Abbenseth
Büro Dr. Heider
Tel. 0821/527853
kf@drmheider.de



Technische
Bauleitung

Raimund Reichle
Bauunternehmen
Hubert Schmid GmbH



Technische
Bauüberwachung

Annett Bömke
Ingenieurbüro
mooser ingenieure



Infobüro „Neugestaltung der Fußgängerzone“
Salzmarkt 6
87600 Kaufbeuren

Öffnungszeiten Projektmanagement:
Donnerstag:
9.30 - 13.00 Uhr

